

Kennzahlen

Durchschnittliches Bonitätsrating	BB+
Effektive Duration	1,6
Anzahl der Beteiligungen	4098

Das vorliegende Dokument enthält Angaben über die Zusammensetzung des Fonds zu einem bestimmten Zeitpunkt. Es soll verständlich machen, wie der Fondsmanager den Fonds positioniert hat, um die Ziele zu erreichen. Jede Tabelle schlüsselt die vom Fonds gehaltenen Anlageinstrumente in unterschiedlicher Weise auf.

Asset-Allokation (% NIW Fonds)

	%
Aktien	34,2
Aktienderivate	11,0
Festverzinslich	55,6
Anleihenderivate	1,0
Alternativen	0,1
*Liquide Mittel	-1,8

Engagement in Fremdwährungen (% NIW Fonds)

	%
EUR	-6,3
USD	79,9
GBP	4,6
JPY	5,2
Other	16,6

Aktienallokation (% NIW Fonds)

	%
Nordamerika	19,2
Europa ohne Vereinigtes Königreich	4,6
Großbritannien	2,4
Asien-Pazifik-Raum ohne Japan	6,9
Japan	8,5
Sonstige	3,8

Allokation von festverzinslichen Wertpapieren (% NIW Fonds)

Unter-Anlagenklasse	Geografische Lage	%
Investment Grade		16,8
	Nordamerika	2,6
	Europa	11,6
	Asien	2,1
	Sonstige	0,4
Hochzinsanleihen		20,7
	Nordamerika	4,7
	Europa	8,6
	Asien	7,4
Ohne Rating		2,6
	Nordamerika	3,4
	Europa	-1,4
	Asien	0,6
	Sonstige	0,0
Anleihen von Schwellenländern in Hartwährung		8,3
Anleihen von Schwellenländern in Landeswährung		8,2

Top-Anteilsbestände bei Aktien (% NIW Fonds)

	%
NVIDIA CORP	0,8
MICRON TECHNOLOGY INC	0,7
APPLE INC	0,4
THALES SA	0,4
TAIWAN SEMICONDUCTOR MANUFAC	0,4
ALPHABET INC-CL A	0,4
AMAZON.COM INC	0,3
ROCHE HOLDING AG	0,3
BAE SYSTEMS PLC	0,3
DEUTSCHE BOERSE AG	0,3

Volatilität und Risiko (3 Jahre)

Annualisierte Volatilität: Fonds (%)	7,45
Sharpe-Ratio: Fonds	0,39

Geografisches Engagement (% NIW Fonds)

	%
Nordamerika	30,0
Europa ohne Vereinigtes Königreich	15,1
Großbritannien	10,7
Asien-Pazifik-Raum ohne Japan	16,4
Japan	9,0
Sonstige	20,2
Multinational	0,5
*Liquide Mittel	-1,8

Sektorengagement (% NIW Fonds)

	%
Kommunikationsdienste	1,6
Verbrauchsgüter	2,6
Grundbedarfsgüter	1,0
Energie	0,4
Finanzunternehmen	3,9
Gesundheit	1,6
Industrie	9,5
Informationstechnologie	7,6
Roh- und Werkstoffe	5,2
Immobilien	0,3
Versorger	0,6

Top-Anteilsbestände bei festverzinslichen Wertpapieren (% NIW Fonds)

	%
BNTNF 10 01/01/33	2,8
SAGB 8 7/8 02/28/35 #2035	1,5
MBONO 8 1/2 02/28/30	0,7
VDCUK 2024-1X A2	0,4
PERU 6.85 08/12/35	0,4
NDFT 2024-1X E	0,3
TAURS 2025-UK2X D	0,3
HOPSH 3 D	0,3
ANORI 2023-SP E	0,3
RDCUK 1X A	0,3

Größte Positionen (% NIW Fonds)

	%
MORGAN STANLEY INVESTMENT FUNDS - EMERGING MARKETS CORPORATE DEBT FUND	5,5
NOTA DO TESOURO NACIONAL 10% 01/01/2033	4,3
SOUTH AFRICA REPUBLIC OF 8.875% 02/28/2035	2,1
MEXICO UNITED MEXICAN STATES 8.5% 02/28/2030	1,0
BARC CXPHY536 5.0% 06/20/26	0,9
NVIDIA CORP	0,8
JPLS OIS 10.5893% 01/06/28	0,7
GOLD IRS 1.5537% 03/23/29	0,7
MICRON TECHNOLOGY INC	0,7
HSBS IRS 13.65% 01/03/28	0,7

Zu den „Liquiden Mitteln“ können Barmittel, Geldmarktinstrumente, Rückstellungen für Dividenden, Devisentermingeschäfte und synthetische Barmittel („Economic Cash“) gehören. Der Teilfonds setzt mit liquiden Mitteln unterlegte Derivate zu Absicherungs- und Anlagezwecken ein. Economic Cash stellt sicher, dass das fiktive Engagement des Portfolios dem Marktwert des Portfolios entspricht, und dass sich die Gewichtungen zu 100 % addieren. Der Zahlenwert des Economic Cash ist in der Regel negativ, sodass auch die „Liquiden Mittel“ negativ sein können.

Glossar / Weitere Erläuterungen

Portfoliomischlagshäufigkeit (PTR=78,70%) und Portfoliomischlagskosten (PTC=0,05%), sofern angegeben: In der Aktionärsrecherchierichtlinie („SRD II“) ist keine Methodik für die Berechnung dieser Werte festgelegt. Wir wenden folgende an: **PTR** = (Wertpapierkäufe + Wertpapierverkäufe) minus (Anteilszeichnungen + Anteilsrücknahmen), dividiert durch den durchschnittlichen Wert des Teilfonds in den vorangegangenen 12 Monaten, multipliziert mit 100. Der Handel der einzelnen Teilfonds mit Fidelity Institutional Liquidity Funds wird bei der Berechnung der PTR ausgeschlossen. **PTC** = PTR (gedeckt bei 100 %) x Transaktionskosten, wobei die Transaktionskosten ex-post (d. h. für den Zeitraum der letzten 12 Monate) anhand der MiFID-Veröffentlichung der Portfoliotransaktionskosten abzüglich impliziter Kosten berechnet werden.

Volatilität und Risiko

Annualisierte Volatilität: ein Maß dafür, wie stark die Renditen eines Teilfonds oder eines Vergleichsindex um den historischen Durchschnitt geschwankt haben (auch bekannt als „Standardabweichung“). Zwei Teilfonds können in einem Berichtszeitraum die gleiche Rendite erwirtschaften. Der Teilfonds, dessen monatliche Renditen weniger stark geschwankt haben, weist eine geringere annualisierte Volatilität auf und gilt bei gleicher Rendite als risikoärmer. Die Berechnung erfolgt mit der Standardabweichung von 36 Monatsrenditen, die als annualisierte Zahl dargestellt wird. Die Volatilität von Teilfonds und Indizes wird unabhängig voneinander berechnet.

Relative Volatilität: eine Verhältniszahl, die durch den Vergleich der annualisierten Volatilität eines Teilfonds mit der annualisierten Volatilität eines Vergleichsindex berechnet wird. Ein Wert größer als 1 zeigt an, dass der Teilfonds volatiliter als der Index war. Ein Wert unter 1 zeigt an, dass der Teilfonds weniger volatil als der Index war. Eine relative Volatilität von 1,2 bedeutet, dass der Teilfonds 20 % volatiliter als der Index war, während ein Wert von 0,8 bedeutet, dass der Teilfonds 20 % weniger volatil als der Index war.

Sharpe Ratio: ein Maß für die risikobereinigte Wertentwicklung eines Teilfonds unter Berücksichtigung der Rendite einer risikofreien Anlage. Anhand dieser Kennzahl kann ein Anleger beurteilen, ob der Teilfonds eine angemessene Rendite für das von ihm eingegangene Risiko erbringt. Je höher diese Verhältniszahl, desto besser war die risikobereinigte Wertentwicklung. Wenn der Wert negativ ist, hat der Teilfonds weniger als den risikofreien Zinssatz erwirtschaftet. Das Verhältnis wird berechnet, indem die risikofreie Rendite (z. B. Barmittel) in der jeweiligen Währung von der Rendite des Teilfonds abgezogen und das Ergebnis durch die Volatilität des Teilfonds dividiert wird. Sie wird mit annualisierten Zahlen berechnet.

Annualisiertes Alpha: Dies ist Differenz zwischen der erwarteten Rendite eines Teilfonds (ausgehend von seinem Beta) und der tatsächlichen Rendite des Teilfonds. Ein Teilfonds mit positivem Alpha hat mehr Rendite erwirtschaftet als angesichts seines Beta zu erwarten wäre.

Beta: Das Beta ist ein Maß für die Sensitivität eines Teilfonds gegenüber Marktveränderungen (dargestellt durch einen Marktindex). Das Beta des Marktes beträgt definitionsgemäß 1,00. Bei einem Beta von 1,10 ist davon auszugehen, dass sich der Teilfonds bei aufwärts tendierenden Märkten 10 % besser und bei abwärts tendierenden Märkten 10 % schlechter als der Index entwickeln wird, sofern alle anderen Faktoren konstant bleiben. Umgekehrt bedeutet ein Beta von 0,85, dass sich der Teilfonds erwartungsgemäß bei aufwärts tendierenden Märkten 15 % schlechter als der Markt und bei abwärts tendierenden Märkten 15 % besser entwickelt.

Annualisierter Tracking-Error: Ein Maß dafür, wie genau ein Teilfonds dem Index folgt, mit dem er verglichen wird. Dies ist die Standardabweichung der überschüssigen Renditen des Teilfonds. Je höher der Tracking-Error des Teilfonds, desto stärker schwanken die Teilfondsrenditen um den Marktindex.

Informationsquote: Dies ist ein Maß dafür, wie effektiv ein Teilfonds angesichts des eingegangenen Risikos Überschussrenditen erzeugen kann. Eine Informationsquote von 0,5 zeigt an, dass der Teilfonds eine annualisierte Überschussrendite erreicht hat, die der Hälfte des Tracking-Errors entspricht. Die Quote errechnet sich aus der annualisierten Überschussrendite des Teilfonds, die durch den Tracking-Error des Teilfonds dividiert wird.

R²: ein Maß dafür, wie sehr die Rendite eines Teilfonds durch die Rendite eines Vergleichsindex erklärt werden kann. Ein Wert von 1 bedeutet, dass der Teilfonds und der Index perfekt korreliert sind. Ein Wert von 0,5 bedeutet, dass nur 50 % der Wertentwicklung des Teilfonds durch den Index erklärt werden können. Beträgt R² 0,5 oder weniger, dann ist das Beta des Teilfonds (und damit auch sein Alpha) kein zuverlässiges Maß mehr (aufgrund einer geringen Korrelation zwischen Teilfonds und Index).

Historische Rendite

Die historische Rendite eines Teilfonds basiert auf den in den vorangegangenen 12 Monaten beschlossenen Dividendenausschüttungen. Sie berechnet sich durch Addition der in diesem Zeitraum beschlossenen Dividenden, geteilt durch den Kurs zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die beschlossenen Dividenden werden möglicherweise nicht bestätigt und können sich ändern. Die historische Rendite wird nicht veröffentlicht, wenn die Daten über beschlossene Dividendenausschüttungen keine 12 Monate zurückreichen.

Sektor-/Branchenklassifizierung

GICS: Beim Global Industry Classification Standard handelt es sich um eine Taxonomie, die hauptsächlich in den MSCI und S&P-Indizes verwendet wird und bei der jedes Unternehmen anhand seiner Hauptgeschäftstätigkeit einem von 11 Sektoren und einer von 24 Branchengruppen, 69 Branchen und 158 Teilbranchen zugeordnet wird. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.msci.com/gics>

ICB: Bei der Industry Classification Benchmark handelt es sich um eine Taxonomie, die hauptsächlich in den FTSE Russell-Indizes verwendet wird und bei der jedes Unternehmen anhand seiner Hauptgeschäftstätigkeit einer von 11 Branchen und einem von 20 Supersektoren, 45 Sektoren und 173 Teilsektoren zugeordnet wird. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.ftserussell.com/data/industry-classification-benchmark-icb>

TOPIX: Der Tokyo Stock Price Index, allgemein bekannt als TOPIX, ist ein Börsenindex für die Tokyo Stock Exchange (TSE) in Japan, der alle inländischen Unternehmen der First Section der Börse erfasst. Er wird von der TSE berechnet und veröffentlicht.

IPD IPD bezeichnet die Investment Property Databank, einen Anbieter von Wertentwicklungsanalysen und Benchmarkingservices für Investoren in Immobilien. IPD UK Pooled Property Funds Index - All Balanced Funds ist Bestandteil der IPD Pooled Funds-Indizes, die von der IPD vierteljährlich veröffentlicht werden.

PNAV: Der Performance-Nettoinventarwert (PNAV) ermöglicht die Berechnung der hypothetischen Wertentwicklung eines Teilfonds, wenn sein Bewertungszeitpunkt mit dem des Index übereinstimmen würde. Er wird am Monatsende berechnet. Hierzu wird das Vermögen des Teilfonds anhand der Marktschlusskurse neu bewertet, um eine Anpassung an die WM-Standard-/Reuters-Schlusskurse (festgesetzt auf 16.00 Uhr britischer Zeit) des Index vorzunehmen und etwaige Anpassungen herauszurechnen, die sich aus der Zeitwert- oder Swing Pricing-Politik von Fidelity International ergeben. Diese simulierte Performance dient nur der Veranschaulichung. Es findet kein Handel mit Kunden auf der Grundlage des PNAV statt.

Laufende Kosten

Die laufenden Kosten sind die vom Teilfonds im Laufe eines Jahres getragenen Kosten. Sie werden am Ende des Geschäftsjahres des Teilfonds berechnet und können von Jahr zu Jahr schwanken. Bei Klassen von Teilfonds mit festen laufenden Gebühren dürfen diese nicht von Jahr zu Jahr schwanken. Für neue Klassen von Teilfonds oder Klassen, bei denen Kapitalmaßnahmen stattfinden (z. B. Veränderung der jährlichen Managementgebühr), werden die laufenden Kosten so lange geschätzt, bis die Kriterien erfüllt sind, um den tatsächlichen Wert der laufenden Kosten zu veröffentlichen.

Die laufenden Kosten umfassen Kosten wie: Managementgebühren, Verwaltungsgebühren, Verwahrstellen- und Depotbankgebühren und Transaktionsgebühren, Kosten für die Berichterstattung an die Anteilhaber, behördliche Registrierungsgebühren, etwaige Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrats und Bankgebühren. Folgende Kostenarten sind nicht in den laufenden Kosten enthalten: etwaige Transaktionskosten des Portfolios, außer im Fall von durch den Teilfonds gezahlten Ausgabeaufschlägen/Rücknahmeabschlägen beim Kauf oder Verkauf von Anteilen an anderen Organismen für gemeinsame Anlagen.

Weitere Informationen zu den Kosten (einschließlich Angaben zum Ende des Geschäftsjahres des Teilfonds) finden Sie im Abschnitt „Gebühren“ des aktuellen Prospekts.

Primäre Anteilsklasse: Die primäre Anteilsklasse wird von Morningstar festgestellt, wenn die Analyse es erfordert, dass nur eine Anteilsklasse pro Teilfonds in der Vergleichsgruppe ist. Es handelt sich dabei um die Anteilsklasse, die Morningstar als den besten Stellvertreter des Portfolios für den relevanten Markt und die Kombination aus Kategorie und GIF empfiehlt. In den meisten Fällen wird die Anteilsklasse gewählt, die sich (ausgehend von der tatsächlichen Managementgebühr, dem Auflegungsdatum, dem Vertriebsstatus, der Währung und anderen Faktoren) am meisten für Privatanleger eignet, es sei denn, die bisherige Wertentwicklung einer Anteilsklasse, die weniger für Privatanleger geeignet ist, wird bereits erheblich länger aufgezeichnet. Sie unterscheidet sich vom Datenpunkt für die älteste Anteilsklasse insofern, als sie sich auf der Ebene der zum Verkauf verfügbaren Anteilsklassen befindet und die älteste Anteilsklasse nicht auf allen Märkten in dieser Region zum Verkauf stehen wird. Die primäre Anteilsklasse basiert ebenfalls auf der Kategorie, so dass jede Kombination aus Verkaufsverfügbarkeit und Kategorie für den Teilfonds eine eigene primäre Anteilsklasse haben wird.

Wichtige Hinweise

Dies ist eine Marketingmitteilung. Diese Informationen dürfen nicht ohne vorherige Genehmigung vervielfältigt oder in Umlauf gebracht werden.

Fidelity stellt nur Informationen über Produkte und Dienstleistungen bereit und führt keine Anlageberatung auf der Grundlage individueller Umstände durch, es sei denn, dies wird von einer entsprechend befugten Firma in einer formellen Kommunikation mit dem Kunden ausdrücklich verlangt. Als Fidelity International wird die Gruppe von Unternehmen bezeichnet, die die globale Investmentmanagement-Organisation bildet und Informationen über Produkte und Dienstleistungen in bestimmten Ländern außerhalb Nordamerikas bereitstellt. Diese Mitteilung wendet sich nicht an Personen innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, die daher auch nicht darauf reagieren müssen, und ist ansonsten nur an Personen gerichtet, die ihren Wohnsitz in Ländern haben, in denen die betreffenden Fonds für den Vertrieb zugelassen sind oder in denen eine solche Genehmigung nicht erforderlich ist.

Fidelity Funds „FF“ ist eine offene Investmentgesellschaft (OGAW), die verschiedene Anteilsklassen anbietet und ihren Sitz in Luxemburg hat. FIL Investment Management (Luxemburg) S.a.r.l. behält sich das Recht vor, die für den Vertrieb des Teilfonds und/oder seiner Anteile gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU getroffenen Vereinbarungen zu kündigen. Diese Beendigung wird vorher in Luxemburg bekannt gegeben.

Annualisierte Wachstumsraten nach Morningstar, Total Return, mittlere Sektor-Performance und Ranglisten - Datenquelle - © 2026 Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen hierin: (1) sind Eigentum von Morningstar und/oder seinen Datenlieferanten; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) werden ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität wiedergegeben. Weder Morningstar noch seine Datenlieferanten sind verantwortlich für Schäden infolge der Nutzung dieser Informationen.

Diese Anteilsklasse wird an den folgenden Standorten registriert und vertrieben: Belgien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Katar, Kroatien, Liechtenstein, Luxemburg, Malta, Norwegen, Oman, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, VAE, Österreich.

Wir empfehlen Ihnen, sich vor einer Anlageentscheidung auf der Grundlage des aktuellen Prospekts und des KID (Key Information Document; wesentliche Informationen) sowie der aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte zu informieren, die unter <https://www.fidelityinternational.com>, bei unseren Vertriebspartnern, bei Ihrem Finanzberater oder bei der Niederlassung Ihrer Bank sowie in unserem Europäischen Servicecenter in Luxemburg bei FIL (Luxemburg) S.a.r.l. 2a, rue Albert Borschette BP 2174 L-1021 Luxemburg kostenlos zur Verfügung stehen. Herausgegeben von FIL (Luxemburg) S.a.r.l., zugelassen und beaufsichtigt von der CSSF (Commission de Surveillance du Secteur Financier). Über den folgenden Link <https://www.fidelityinternational.com> (Produkte und Dienstleistungen) und durch anschließende Auswahl des Wohnsitzlandes können sich Investoren/potenzielle Anleger auf Ihrer lokalen Fidelity-Website über ihre jeweiligen Rechte in Bezug auf Beschwerden und Rechtsstreitigkeiten informieren. Alle Unterlagen und Informationen liegen in der Landessprache oder in einer im ausgewählten Land akzeptierten europäischen Sprache vor.

Die Unterlagen können auch bei den folgenden Zahlstellen/Vertriebsstellen angefordert werden: **Schweiz** - BNP Paribas, Paris, succursale de Zurich, Selnastrasse 16, 8002 Zurich.

Frankreich : Herausgegeben von FIL Gestion, einer von der AMF unter der Nummer GP03-004, 21 avenue Kleber, 75116 Paris, zugelassenen Portfolioverwaltungsgesellschaft.

Deutschland : Herausgegeben für deutsche Großkunden von FIL Investments Services GmbH, Kastanienhöhe 1, 61476 Kronberg im Taunus. Herausgegeben für deutsche institutionelle Kunden von FIL (Luxemburg) S.a.r.l. 2a, rue Albert Borschette, BP 2174, L-1021 Luxemburg. Für Kunden von German Pensions herausgegeben von FIL Finance Services GmbH, Kastanienhöhe 1, 61476 Kronberg im Taunus.

Malta : Im Sinne der OGAW-Richtlinie der EU, des Investment Services Act, Kapitel 370 der Gesetze von Malta, und der Verordnung zum Investment Services Act (Marketing vom OGAW), Subsidiärgesetz 370.18 der Gesetze von Malta, wird Fidelity Funds in Malta von BOV Asset Management Limited beworben.

Portugal : Fidelity Funds ist bei der CMVM registriert und die Rechtsdokumente können bei den lokal autorisierten Vertriebsstellen bezogen werden.

Spanien : Fidelity Funds und Fidelity Active Strategy (FAST) sind offene Organismen für gemeinsame Anlagen mit Sitz in Luxemburg. Die Vertriebs- bzw. die Verwahrstelle sind FIL (Luxemburg) S.a.r.l. und Brown Brothers Harriman (Luxemburg) S.C.A. Fidelity Funds und FAST sind für den Vertrieb in Spanien im Register der ausländischen Organismen für gemeinsame Anlagen der CNMV unter den Registrierungsnummern 124 bzw. 649 eingetragen. Dort sind detaillierte Informationen über die lokalen Vertriebsstellen erhältlich.

Schweiz : Fidelity erbringt die Finanzdienstleistungen des Kaufens und/oder Verkaufens von Finanzinstrumenten im Sinne des Finanzdienstleistungsgesetzes („FIDLEG“). Fidelity ist nicht verpflichtet, die Angemessenheit und Eignung gemäß FIDLEG zu beurteilen. Herausgegeben von FIL Investment Switzerland AG.

CL24091401 German 29091 T9c